

Beschlussvorlage Rieste	Vorlage Nr.: 4984/2026			
Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss Soziales	11.05.2026	öffentlich	Vorberatung	
Ausschuss Umwelt und Bau	11.05.2026	öffentlich	Vorberatung	
Verwaltungsausschuss Rieste	18.05.2026	nicht öffentlich	Vorberatung	
Gemeinderat Rieste	18.05.2026	öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Rieste beschließt die Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses als Bestandteil des „Quartiers am Diek“. Das gemeindeeigene Gebäude in Rieste, Schulweg 6 (ehemaliges Bauernhaus Timper´s Mia) wird zu einem Dorfgemeinschaftshaus umgebaut und saniert.

Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren Schritte einzuleiten.

Beteiligte Stellen:

Sachverhalt:

Die Gemeinde plant die Umnutzung und Sanierung des gemeindeeigenen Gebäudes in Rieste, Schulweg 6 (ehemaliges Bauerhaus „Timper´s Mia“) zu einem Dorfgemeinschaftshaus.

Erste Überlegungen entstanden bereits vor vier Jahren im Arbeitskreis „Leben und Wohnen im Alter“. In mehreren öffentlichen Sitzungen wurde regelmäßig über diese Idee berichtet. Das Konzept des Arbeitskreises empfiehlt ebenfalls die Errichtung eines solchen Quartiers mit einem Dorfgemeinschaftshaus.

Das „Quartier am Diek“ soll den Riester Bürgerinnen und Bürgern über die Vereine und Verbände zugänglich gemacht werden. Den Vereinen und Verbänden stehen damit vollständig ausgestattete Räumlichkeiten zur Verfügung, um ihre vielfältigen Angebote durchführen zu können.

Erste Bedarfsgespräche u.a. mit dem Heimatverein und dem Dorftreff Riesterei haben stattgefunden und diverse Anregungen sind bereits in die Entwürfe eingearbeitet worden. Eine Information und Beteiligung der Vereine und Verbände ist gewährleistet.

Das Dorfgemeinschaftshaus soll einen weiteren Baustein für das „Quartier am Diek“ bilden und liegt in unmittelbarer Nähe zu dem im Bau befindlichen Wohneinheiten für Seniorinnen und Senioren, den zwei Senioren-Wohngemeinschaften, einer Hausarztpraxis, einer Physiotherapiepraxis, sowie einem Café.

Die Gesamtkosten des Projekts werden mit 1.500.000,00 € kalkuliert. Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2026 für die Jahre 2026 und 2027 veranschlagt.

Die aktuellen Entwürfe sind in den Anlagen ersichtlich und werden in der Informationsveranstaltung am 11.05.2026 vorgestellt.

gez. Scholüke
(Bürgermeister)